
So schützen Sie Gebäude
gegen Rutschungen
und Hangmuren

RUTSCHUNGEN

A 3D rendering of the word "RUTSCHUNGEN" in large, white, blocky letters. The letters are positioned on a grey, rocky, and uneven terrain that resembles a landslide or a steep slope. The letters cast shadows on the ground, and some are partially buried in the debris. The background shows a smooth, grey, curved surface, possibly a hillside or a tunnel wall, under a light, overcast sky.

Was Sie über Rutschungen und Hangmuren wissen sollten

Bei Rutschungen handelt es sich um das Abgleiten von Gesteins- und Erdmasse, Auslöser sind meist starke Niederschläge.

Permanente Rutschungen sind langsame Prozesse mit Rutschgeschwindigkeiten von bis zu 10 cm/Jahr. Massgebend zur Evaluation von Massnahmen ist dabei die Tiefe der Gleitfläche.

Flachgründige Rutschungen (bis 2 m Tiefe) können eher durch Stabilisierungsmassnahmen in der Umgebung in Schach gehalten werden als mittel- bis tiefgründige. Bei diesen muss das Gebäude oberflächlich selbst geschützt und verstärkt werden. Bei einem schnellen, oberflächlichen Abgleiten der Erdmasse (1–10 m/s) spricht man von Hangmuren.

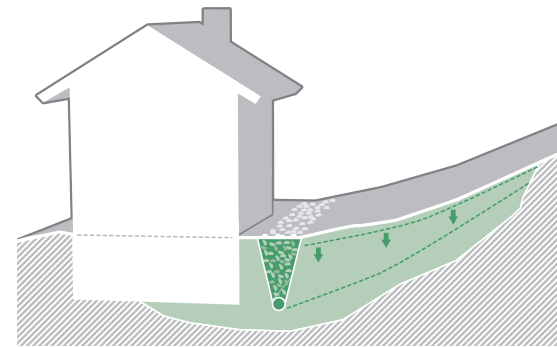
Mögliche Schäden sind Risse im Mauerwerk, eingestürzte oder eingedrückte Wände oder Verschieben und Schiefstellung von Gebäuden.

Schäden infolge permanenter Rutschungen oder Absenkungen des Untergrundes sind nicht durch die Kantonalen Gebäudeversicherungen gedeckt.

Dieser Leitfaden zeigt Ihnen, wie Sie ein Gebäude wirkungsvoll gegen Rutschungen und Hangmuren schützen können: mit Massnahmen ausserhalb des Gebäudes, am Gebäude und im Gebäude.

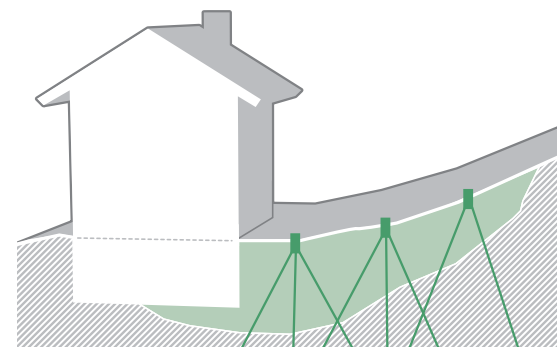
RUTSCHUNGEN – MASSNAHMEN AUSSERHALB DES GEBÄUDES

Bei flachgründigen Rutschungen (bis ca. 2 m)



Oberflächenwasser mittels Drainagegraben abführen. Dadurch wird der Porenwasserdruck vermindert und der Hangwasserspiegel gesenkt.

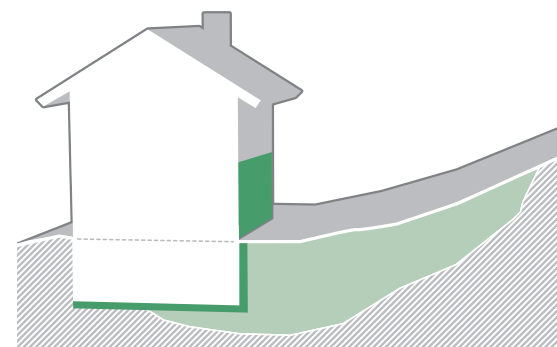
Boden entwässern



Stützelemente wie z.B. Dübel leiten die Kräfte in eine stabile Bodenschicht ab.

Rutschmasse stabilisieren

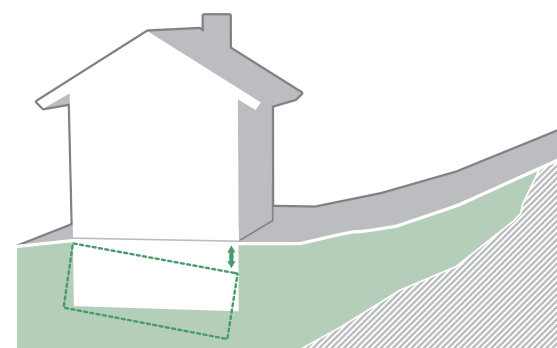
RUTSCHUNGEN – MASSNAHMEN AM GEBÄUDE



Bodenplatte und Aussenwände mit Klebbewehrung oder zusätzlicher Bewehrung in Spritz- oder Vorsatzbeton verstärken.

Bodenplatte und Aussenwände verstärken

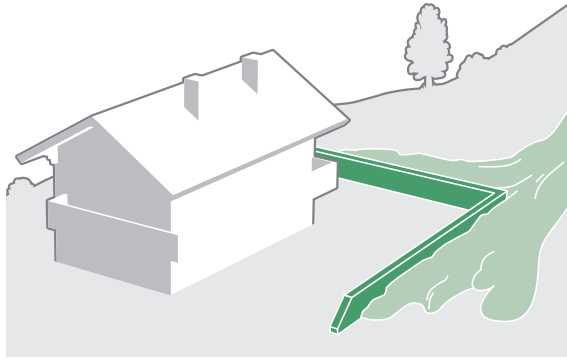
Bei tiefgründigen Rutschungen



Ausrichtung des Gebäudes mit hydraulischen Pressen anheben. Das Untergeschoss kann dabei verkippt bleiben, deshalb sind Wohn- und Schlafräume in oberen Geschossen einzurichten.

Gebäude mit hydraulischen Pressen anheben

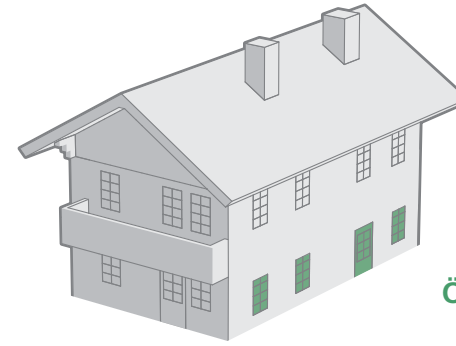
HANGMUREN – MASSNAHMEN AUSSERHALB DES GEBÄUDES



Ein Ablenkdamm/eine Ablenkmauer lenkt die Hangmure in eine gewünschte Richtung um.

Ablenkdamm/-mauer errichten*

HANGMUREN – MASSNAHMEN AM GEBÄUDE



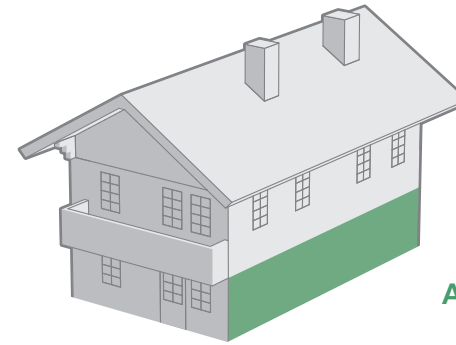
Gefährdete Fenster und Türen mittels Sprossen, Prallplatten oder Panzerglas permanent schützen.

Öffnungen schützen



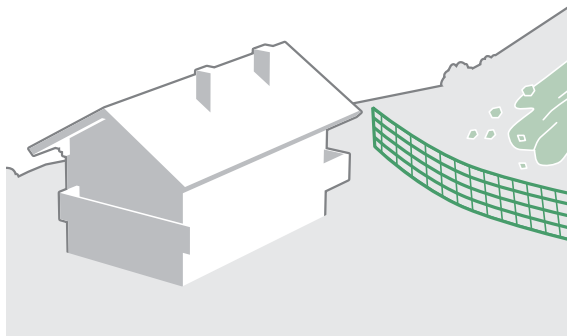
Sitzplätze, Balkone und andere Nutzungsformen im Bereich jener Aussenwand anordnen, welche der Hangmure abgewandt ist.

Aussenraumnutzung anpassen



Betroffene Aussenwände entsprechend dem Druck und der Reibung der Hangmure verstärken.

Aussenwände verstärken



Ein Auffangdamm/-netz eignet sich für kleine Hangmuren.

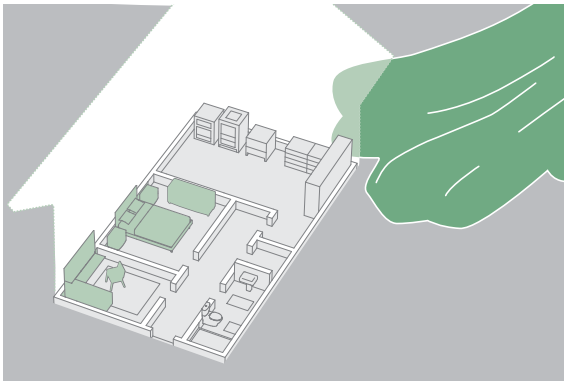
Auffangdamm /-netz anbringen



Ein Spaltkeil teilt die Geschiebemassen und leitet sie links und rechts am Gebäude vorbei.

Spaltkeil anbringen*

*Bei diesen Massnahmen muss darauf geachtet werden, dass dadurch die Gefährdung anderer Objekte nicht erhöht wird.



HANGMUREN – MASSNAHMEN IM GEBÄUDE

Eine angepasste Raumnutzung reduziert das Personenrisiko. Insbesondere Schlafzimmer im Bereich der direkt betroffenen Aussenwand vermeiden.

Innenraumnutzung anpassen

FALLS SIE NOCH MEHR WISSEN MÖCHTEN

Hier finden Sie detaillierte Informationen zu Gebäudeschutz und Rutschungen.

Internet

www.kgvonline.ch/www.hausinfo.ch

Weiterführende Literatur

«Wegleitung Objektschutz gegen gravitative Naturgefahren», VKF, Bern, 2005 (erhältlich auf www.kgvonline.ch)

Dieser Leitfaden für Hauseigentümer wurde herausgegeben von:



Assekuranz AR Gebäudeversicherung
Poststrasse 10, 9102 Herisau, www.assekuranz.ch



Gebäudeversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen
Davidstrasse 37, 9001 St. Gallen, www.gvasg.ch



Gebäudeversicherung Thurgau
Spannerstrasse 8, 8510 Frauenfeld, www.gvtg



Gebäudeversicherung Kanton Zürich
Thurgauerstrasse 56, 8050 Zürich, www.gvz.ch